## Bundesbeschluss vom 13. Juni 2008

über eine befristete Zusatzfinanzierung der Invalidenversicherung durch Anhebung der Mehrwertsteuersätze, geändert durch den Bundesbeschluss vom 12. Juni 2009 über die Änderung dieses Beschlusses

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 22. Juni 2005<sup>1</sup>, in den Bericht der Kommission für Wirtschaft und Abgaben des Ständerates vom 10. Juni 2009<sup>2</sup>, und in die Stellungnahme des Bundesrates vom 11. Juni 2009<sup>3</sup>, beschliesst:

Ι

Die Bundesverfassung<sup>4</sup> wird wie folgt geändert:

Art. 196 Ziff. 14 Sachüberschrift sowie Abs. 2 und 3

- 14. Übergangsbestimmung zu Art. 130 (Mehrwertsteuer)
- <sup>2</sup> Zur Sicherung der Finanzierung der Invalidenversicherung hebt der Bundesrat die Mehrwertsteuersätze vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2017 wie folgt an:\*
  - a. um 0,4 Prozentpunkte den Normalsatz nach Artikel 36 Absatz 3 des Bundesgesetzes vom 2. September 1999<sup>5</sup> über die Mehrwertsteuer (MWSTG);
  - b. um 0,1 Prozentpunkte den reduzierten Satz nach Artikel 36 Absatz 1 MWSTG:
  - um 0,2 Prozentpunkte den Sondersatz f
    ür Beherbergungsleistungen nach Artikel 36 Absatz 2 MWSTG
- <sup>3</sup> Der Ertrag aus der Anhebung nach Absatz 2 wird vollumfänglich dem Ausgleichsfonds der Invalidenversicherung zugewiesen.

```
1 BBI 2005 4623
```

SR 641.20

2005-1235 3821

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> BBI **2009** 4371

<sup>3</sup> BBI **2009** 4377

<sup>4</sup> SR 101

<sup>\*</sup> Fassung gemäss Ziff. I des BB vom 12. Juni 2009 (BBl **2009** 4379).

П

Nationalrat, 13. Juni 2008 Ständerat, 13. Juni 2008

Der Präsident: André Bugnon Der Präsident: Christoffel Brändli Der Protokollführer: Pierre-Hervé Freléchoz Der Sekretär: Philippe Schwab

## Ergebnis der Volksabstimmung und Inkrafttreten

- <sup>1</sup> Diese Verfassungsänderung ist von Volk und Ständen am 26. September 2009<sup>6</sup> angenommen worden.
- <sup>2</sup> Die Verfassungsänderung tritt nach Ziffer II Absatz 2 dieses Beschlusses am 1. Januar 2011 in Kraft.
- 7. September 2010

Bundeskanzlei

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Dieser Beschluss untersteht der Abstimmung des Volkes und der Stände.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Er tritt nach Annahme durch Volk und Stände am 1. Januar 2011 in Kraft.\*

Fassung gemäss Ziff. II des BB vom 12. Juni 2009 (BBI **2009** 4379). BBI **200**9 8719